

WFG Info-Mail März 2019



Liebe Leserinnen und Leser,

in Nordfriesland macht nicht der Mai, sondern schon der März alles neu: Zur Messe New Energy - jetzt New Energy Days (21.-24.03.) - zeigen Firmen vom kleinen Handwerksbetrieb bis zum großen Stromversorger, wie man auch als Verbraucher die Energiewende mitgestalten kann.

Obwohl das Wetter wärmer wird, müssen manche Unternehmen und Gemeinden sich warm anziehen, weil die Einnahmen aus der Förderung durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) weniger werden. Auf den New Energy Days werden unter anderem neue Geschäftsmodelle in Verbindung mit kommunaler Energieversorgung diskutiert, zum Beispiel durch die Erzeugung von Wasserstoff.

Neben erneuerbaren Energien und Klimaschutz bietet der Export Wachstumschancen für viele Unternehmen. Im Rahmen des grenzüberschreitenden Interreg-Projekts „Fit4Jobs@WaddenC“ organisiert die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland (WFG NF) deshalb zusammen mit mehreren Kooperationspartnern ein Export-Netzwerktreffen für Unternehmen auf Schloss Schackenborg in Møgeltønder.

Mehr über diese und weitere Neuigkeiten und Veranstaltungen finden Sie in dieser WFG-Info-Mail.

Viel Freude beim Lesen!

Die Themen im Überblick:

- [Neues Leitungsteam beim Projekt EE.SH](#)
- [Neue Mitarbeiter/innen für Neubürgerservice und Interreg-Projekt gesucht](#)
- [SH-Unternehmerinnenpreis: Bis 08.03.2019 bewerben](#)
- [Perspektive Personal: Fachkräfte-Workshop 14.03.](#)
- [Fachkongress und Messe: New Energy Days 21.-24.03.](#)
- [Train the Trainer: Workshop für Ausbilder und Lehrkräfte, 21.03. und 04.04.](#)
- [Aquakultur als Basis für neue Unternehmen, 28.03.](#)
- [Export-Netzwerk für Unternehmen, 04.04.](#)
- [Abschlussveranstaltung Projekt Rückenwind, 25.04.](#)
- [Willkommens-Service für Neu-Nordfriesen](#)
- [E-Schnellladestation in der Südermarsch](#)
- [Daseinsvorsorge: Wettbewerb für Gemeinden](#)
- [Senvion-Gelände zum Verkauf, Büroräume zu vermieten](#)
- [Neue Mitglieder im NordNetz Bildung](#)
- [Bundes-Förderprogramm Breitbandausbau für Gewerbegebiete](#)
- [Lammtage in neuem Outfit](#)
- [Veranstaltungen und Termine](#)

Wenn Sie die WFG NF-Info-Mail noch nicht regelmäßig erhalten, können Sie sich [hier](#) als Empfänger registrieren.

Wenn Sie diese E-Mail NICHT erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

Ihr [Team](#) der Wirtschaftsförderung Nordfriesland (WFG NF)



Dr. Matthias Hüppauff,
Geschäftsführer



Dagmar Jensen,
Öffentlichkeitsarbeit



Sina Clorius,
Öffentlichkeitsarbeit



Die Netzwerkagentur Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein [EE.SH](#) hat ein neues Führungsteam: **Axel Wiese** hat die Projektleitung von Sascha Wiesner übernommen, der zurück in die Offshorebranche wechselt. Zusammen mit Carsten Delfs von der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein ([WT.SH](#)), seit 2016 Co-Projektleiter, hat er sich vorgenommen, die verschiedenen Akteure der erneuerbaren Energien noch mehr zu vernetzen und Themen wie Digitalisierung der Energiewende, Innovationen, Sektorenkopplung und Weiterbetrieb von Windparks nach Auslaufen der EEG-Förderung voranzutreiben.

Axel Wiese (60) ist studierter Physiker. Bevor er 2016 Projektmanager im Bereich regionale Wertschöpfung für [EE.SH](#) wurde, war er bei der Wirtschaftsförderung als Fachkräfteberater tätig. Davor leitete er unter anderem die Windenergie-Forschungsgenossenschaft der schleswig-holsteinischen Hochschulen CE Wind, war zweiter Geschäftsführer der Windtestfeld-Nord GmbH und bei der Mobilfunk-Firma Motorola Leiter für internationale strategische Projekte.

Die beiden Projektleiter werden weiterhin unterstützt von Dr. Matthias Hüppauff, Geschäftsführer des [EE.SH](#)-Projekträgers WFG NF, dem [EE.SH](#)-Windkraft-Experten Holger Arntzen, Sina Clorius, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit, und Veranstaltungsmanagerin Heike Kaiser.

Die nächsten Veranstaltungen von [EE.SH](#) sind Workshops während der Fachkonferenz zur Messe New Energy in Husum am 21. und 22. März 2019 sowie ein Auftritt auf dem Schleswig-Holstein-Stand während der Hannover Messe (01. bis 04.04.2019).

www.ee-sh.de

Nordfriesland-Fans und dänisch-deutsche Netzwerker gesucht



Wer mit Überzeugung in Nordfriesland lebt, gern über den Tellerrand nach Norden blickt, kommunikativ und gut vernetzt ist, ist eingeladen, sich auf Ausschreibungen für zwei Teilzeit-Stellen

bei der WFG NF zu bewerben. Gesucht wird eine Mitarbeiterin bzw. ein Mitarbeiter für den Neubürger-Service, der im Zuge der Imagekampagne „Moin Lieblingsland“ in Zusammenarbeit mit dem Interreg-Projekt „Fit4Jobs@WaddenC“ eingerichtet wurde und Neu-Nordfriesen den Start am neuen Lebens- und Arbeitsplatz an der Westküste erleichtern soll.

Für Fit4Jobs@WaddenC wird außerdem ein neuer Projektmanager bzw. eine Projektmanagerin gesucht. Hier geht es unter anderem darum, Kontakte zwischen Unternehmen und Hochschülern beiderseits der Grenze herzustellen und Ideen und Maßnahmen zu entwickeln, wie durch Digitalisierung die Entwicklung der ländlichen Region Tønder-Nordfriesland gefördert werden kann.

Weitere Informationen unter www.wfg-nf.de.

IB.SH

Ihre Förderbank

Die Investitionsbank Schleswig-Holstein ([IB.SH](#)) fordert Frauen in Führungspositionen – gern auch Handwerkerinnen – auf, sich bis zum **8. März 2019** um den [IB.SH](#)-Unternehmerinnenpreis 2019 zu bewerben. Zusätzlich wird die Newcomerin des Jahres ausgezeichnet, wenn das entsprechende Unternehmen erst vor drei Jahren oder weniger

gegründet wurde.

Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Bernd Buchholz und Friederike C. Kühn, Präsidentin der IHK Schleswig-Holstein, haben die Schirmherrschaft der Preisverleihung am 17. Mai 2019 in Lübeck übernommen.

www.ib-sh.de

Neue Fachkräfte richtig einbinden



Wenn sich neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Anfang an im Betrieb wohlfühlen, hat man gute Voraussetzungen geschaffen, um diese Fachkräfte langfristig zu halten. Die WFG NF hat einen Leitfaden für den „Onboarding-Prozess“ neuer Mitarbeiter entwickelt und lädt die für Personalentwicklung zuständigen Führungskräfte nordfriesischer Unternehmen zu einem Workshop ein, um den Onboarding-Prozess systematisch zu planen.

Der Workshop „Einbindung neuer MitarbeiterInnen“ am **Donnerstag, 14. März 2019**, von 16 bis 19.00 Uhr im Nordfriesischen InnovationsCenter NIC (Schmiedestraße 11, 25899 Niebüll) gehört zur neuen Veranstaltungsreihe „Perspektive Personal“ (PePe), die aus dem früheren „Arbeitskreis Fachkräfte gewinnen und halten“ hervorgegangen ist.

Weitere Informationen bei Fachkräfteberaterin Diana Wieben, d.wieben@wfg-nf.de.

Anmeldung zum Workshop unter event.wfg-nf.de.



Die New Energy Husum (21. bis 24. März 2019) auf dem Gelände der Messe Husum & Congress startet in diesem Jahr mit neuem Konzept, als „New Energy Expert“ für Fachbesucher und „New Energy Home“ für Verbraucher, die Informationen über energieeffizientes Bauen, nachhaltiges Leben und E-Mobilität suchen.

Den Fachkongress zur New Energy Expert hat die Netzwerkagentur [EE.SH](#) maßgeblich mitgestaltet, zusammen mit über 20 Firmen und Forschungsinstitutionen der Erneuerbaren-Branche in Deutschland und Dänemark. [EE.SH](#) und die Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein ([WT.SH](#)) bieten zusammen mit weiteren Partnern die Workshops Digitalisierung der Energiewende (Do., 21.03.; Teil 1: Grüne Rechenzentren, 11.00 bis 13.00 Uhr; Teil 2: Smart Grids, 14.00 bis 16.00), EE-Innovationsforum (Do., 21.03., 14.00 bis 17.00 Uhr) und Weiterbetrieb von Windenergieanlagen nach dem EEG (Fr., 22.03., 14.00 bis 17.00 Uhr) an.

Der Branchenverband watt_2.0 organisiert ebenfalls Veranstaltungen und Fachforen zur New Energy Expert, außerdem die große Wasserstoff-Konferenz H2.0, zu der eine separate Registrierung erforderlich ist (www.wattzweipunktnull.de). Einen Überblick erhalten Sie im Programmfaltblatt unter www.ee-sh.de und der Internetseite der New Energy:

new-energy.de/expert/fuer-besucher/vortragsprogramm/

Einen Registrierungscode zur New Energy Expert erhalten Sie auf Anfrage unter s.clorius@wfg-nf.de.

Fachkräfte von morgen für ein Praktikum begeistern



Werkstatt oder Büro? Verkauf oder Pflege? Bei einem Praktikum können Schülerinnen und Schüler ausprobieren, welcher Beruf ihnen zusagt. Unternehmen und Betriebe können sich auf diese Weise dem Fachkräfte-Nachwuchs präsentieren. Julia Deidert (Foto links) und Diana Wieben von der WFG NF geben sowohl Lehrkräften als auch Ausbildern und Personalverantwortlichen in Unternehmen Tipps, wie sie Schülerinnen und Schüler für ein Betriebspraktikum begeistern.

„Train the Trainer“ heißt der Workshop, den sie am **Do., 21.03. in Husum und am 02.04.2019 in Niebüll** anbieten. In den vierstündigen Workshops möchten Julia Deidert und Diana Wieben die Konzepte zur Praktikumsvorbereitung weitergeben, die an einigen Schulen bereits als fester Bestandteil der Berufsorientierung etabliert sind.

In der Unterrichtseinheit „Praktikumsknigge“ geht es darum, mit den Schülern zu erarbeiten, wie ein professionelles und höfliches Verhalten aussieht. Die Einheit „Mobilität“ soll die Schüler/innen nicht nur dazu motivieren, auch mal eine längere Anfahrt in Kauf zu nehmen, sondern sie auch zu ermutigen, ein Praktikum in einem Arbeitsfeld zu machen, das sie bisher noch nicht auf dem Schirm hatten – zum Beispiel Pflege für Jungs oder Elektrotechnik für Mädchen. Der Workshop ist auch nützlich für Ausbilder im Umgang mit Azubis.

Weitere Informationen bei Julia Deidert: j.deidert@wfg-nf.de.
Anmeldung zum Workshop unter event.wfg-nf.de.

Studie über geeignete Standorte für die Fischzucht in Schleswig-Holstein



Mehrere Standorte in Schleswig-Holstein sind aufgrund ihres salzhaltigen Grundwassers für eine kreislaufbasierte, nachhaltige Aquakultur geeignet. Das Kompetenzzentrum Aquakultur der Landwirtschaftskammer ([KNAQ.SH](#)) stellt eine entsprechende Machbarkeitsstudie der Gesellschaft für Marine Aquakultur (GMA) mbH, der GeoC GmbH und des Ingenieurbüros Andreas

Reitner vor: **Do., 28. März 2019**, von 13.00 bis 17.00 Uhr im Wirtschafts- und Wissenschaftspark mariCUBE, Hafentörn 3 in Büsum.

Bei der Studie ging es vor allem um die Fischarten Zander, Lachs, Gelbschwanzmakrele und Forelle sowie um Weißfußgarnelen in Teil- und Voll-Kreislaufanlagen unterschiedlicher Bauart. Nach der Präsentation der Ergebnisse wird mit den projektverantwortlichen Institutionen sowie Vertretern aus der Fischwirtschaft, der Industrie, der Wissenschaft, aus Gemeindevertretungen sowie von Wirtschaftsförderungseinrichtungen über das wirtschaftliche Potenzial von Aquakultur für Schleswig-Holstein diskutiert.

Anmeldung zu der kostenfreien Veranstaltung bis 20. März unter info@knaq-sh.de.

www.knaq-sh.de



Zu einem Netzwerktreffen für Unternehmen, die sich über Auslandsmärkte für ihre Produkte oder Dienstleistungen austauschen möchten, laden WFG NF, Tønder Kommune, Dansk Industri, der Unternehmensverband Unterelbe-Westküste e. V. und die Industrie- und Handelskammer zu Flensburg ein. Das Treffen des **Deutsch-Dänischen Export-Netzwerks** findet am **Do., 04. April 2019**, von 10 bis 14 Uhr auf Schloss Schackenborg, Møgeltønder, in 6270 Tønder in Dänemark statt.

International tätige Unternehmen aus der Region stellen Praxisbeispiele zu verschiedenen Fragen des Exports vor. Sie haben Gelegenheit zu Austausch und Diskussion mit Teilnehmern und kompetenten Ansprechpartnern beidseits der deutsch-dänischen Grenze. Dabei können sich Kooperationen ergeben, bei denen die Partner sich gegenseitig den Zugang zu Export- und Vertriebswegen auf neuen Absatzmärkten erleichtern.

Eine deutsch-dänische Simultanübersetzung ist vor Ort. Anmeldungen zu der kostenfreien Veranstaltung bitte an Anette Sloth: as6@toender.dk. Bitte geben Sie an, ob Sie Simultanübersetzung benötigen und an der exklusiven, einstündigen Schlossführung ab 14 Uhr teilnehmen möchten.

Die Veranstaltung ist ein Angebot des Interreg5a-Projektes „Fit4jobs@WaddenC“ und wird gefördert durch Interreg Deutschland-Danmark mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

Weitere Informationen unter www.wfg-nf.de und www.f4j.de.



Für das Projekt „Rückenwind – Jugendmobilität Westküste“ haben die Westküstenkreise Nordfriesland, Dithmarschen, Steinburg und Pinneberg gemeinsam eine Online-Praktikumsbörse mit aktuell 3383 Praktikums-Angeboten von 1371 Unternehmen für Schüler/innen und Studierende aufgebaut. Außerdem haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Projekts Lehrkräfte und Ausbilder darin geschult, junge Menschen für ein Praktikum zu begeistern und ihnen Ratschläge für einen gelungenen ersten Kontakt mit der Berufswelt gegeben. Die Fachhochschule Westküste in Heide

hat das Projekt wissenschaftlich begleitet. Bei der WFG NF sind Julia Deidert und Diana Wieben für die Praktikumsbörse und den Kontakt mit Unternehmen und Schulen zuständig.

Die Abschlussveranstaltung für das Projekt, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wurde, findet am **Do., 25. April 2019**, von 16.30 bis 20.00 Uhr an der FH Westküste, Fritz-Thiedemann-Ring 20 in Heide statt. Neben einem Rückblick auf die drei Jahre Projektlaufzeit wird die Frage „Wie geht es weiter?“ beantwortet.

Anmeldung bei Andrea Richter unter 0481 42114811 oder andrea.richter@dithmarschen.de.

www.praktikum-westkueste.de



Was macht das Leben in Nordfriesland so besonders? Nach dänischem Vorbild hat die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland (WFG NF) einen Service für Neu-Nordfriesen eingerichtet und möchte damit einen Beitrag zur Fachkräftesicherung in der Region leisten. Zum Einstieg gibt es einen eigenen Menüpunkt „Für Neu-Nordfriesen“ auf der Seite www.moin-liebblingsland.de, der Homepage der Nordfriesland-Imagekampagne. Dort kann man sich über das

Wohnen und Leben, Bildung und Arbeit sowie Aktivitäten für Familie und Freizeit in Nordfriesland informieren und einen nicht ganz ernst gemeinten Eignungstest für Nordfriesland („Lieben Sie Berge und schnelles Internet?“) bestehen.

Der Willkommensservice wurde in Zusammenarbeit mit dem grenzübergreifenden Interreg-Projekt „Fit4Jobs@WaddenC“ entwickelt. Ansprechpartnerin für Neu-Nordfriesen bei der WFG NF ist noch bis Juni Lena Pauls. Da sie in eine neue Arbeitsstelle wechselt, wird eine neue Mitarbeiterin/ ein neuer Mitarbeiter für diese Aufgabe gesucht (siehe oben).

www.moin-liebblingsland.de/neunordfriesen

Zusehen, wo der Strom fürs Auto herkommt



Windstrom direkt in den Tank – das geht jetzt an der Gaststätte „Vosskuhle“ südlich von Husum an der Bundesstraße 5 in der Südermarsch. Auf Kosten der Gemeinde wurde dort eine Schnell-Ladestation gebaut. Die Windtestfeld-Nord GmbH hat direkt daneben einen Bildschirm installieren lassen, auf dem man sich über die technischen Innovationen und die Leistung der Test-Anlagen informieren kann. Die Anlagen selbst stehen direkt in Sichtweite und speisen den Strom über ein eigens erbautes Umspannwerk in das Stromnetz und damit auch in die Ladesäule ein.

www.windtestfeld-nord.de



Wollen kleinere Gemeinden auch im demographischen Wandel zukunftsfähig bleiben, müssen sie eng mit ihren Nachbargemeinden zusammenarbeiten. Mit Fördermitteln des Bundes sollen Kooperationsräume gebildet werden, die anschließend 18 Monate lang von externen Fachleuten begleitet werden. Die zentrale Frage dabei lautet: Wie können die Versorgung und die Mobilität der Bevölkerung in ländlichen Räumen langfristig gesichert werden?

Da die Fördermittel des Bundes nicht für alle nordfriesischen Orte reichen, lobt die Husumer Kreisverwaltung einen Wettbewerb aus. Interessierte Regionen können ihre Bewerbung als Kooperationsraum bis zum Mai einreichen. Die Auswahl der fünf Gewinner trifft ein neutrales externes Gremium.

Weitere Informationen bei Jörg Stühling in der Kreisverwaltung, Tel. 04841 67-630, E-Mail joerg.stuehling@nordfriesland.de.

www.nordfriesland.de

Gewerbefläche am Hafen oder Büro- und Praxisräume in Husum



Bis vor zwei Jahren ließ die Firma Senvion am Husumer Außenhafen Windkraftanlagen bauen, jetzt soll das Gelände verkauft werden. Knapp 20.000 Quadratmeter mit 8 unterschiedlichen Gebäuden stehen zur Verfügung: Büro- und Verwaltungsgebäude, ein Sozialgebäude mit Kantine und Umkleideräumen, ein Schulungsgebäude mit anschließender Lehrwerkstatt, drei Lagerhallen sowie die Produktions- und Fertigungshalle mit zwei

Kranlaufbahnen im Gebäude und einer Kranbahn von dort zum Anleger. Kontakt über die Gebäudeverwaltungsfirma Corpus Sireo, Matthias Reichardt, Tel. 0341 97690113 oder matthias.reichardt@corpussireo.com.

Eher für ein kleineres Unternehmen mit bis zu vier Mitarbeitern ist das etwa 188 Quadratmeter große Obergeschoss in der Industriestraße 32 in Husum geeignet. Für die Räume, die als Büros oder Praxis nutzbar sind, wird ab Oktober ein neuer Mieter gesucht. Kontakt über die Eigentümerin Claudia Koritzius, 04841 75473, koritzius@gmx.de.



Das NordNetz Bildung konnte in diesem Jahr bereits zwei neue Mitglieder gewinnen. Führungs- und Vertriebscoach **Bernd Bickert**, Jahrgang 1965, vermittelt Handwerkszeug für Führungsaufgaben und Kaufabschlüsse. Mit Know-how aus zwei Berufen und Tätigkeiten als Personalentwickler, Vertriebsleiter und Unternehmensberater ist er mit den Anforderungen an praxisrelevante Konzepte und Lösungen vertraut. Vom Manager Magazin erhielt

er dafür im Mai 2018 die Auszeichnung als Top Coach Germany.

„**sichtwechsel**“ von Denise Wonnerth ist Stressmanagement, Prozessbegleitung und Mentaltraining. Mit ihrem Angebot aus Coaching und Beratung, Webinaren und Workshops unterstützt sie alle, die ihr persönliches Wohlbefinden und Ihre Leistungsfähigkeit steigern und so zukünftig stressauslösenden Situationen entspannt und gelassen entgegentreten wollen. Profitieren kann jeder, von der Führungskraft über den Leistungssportler bis zum Azubi.

Mehr über Bildungsanbieter in der Region Nordfriesland-Schleswig-Flensburg sowie über Fördermöglichkeiten für die berufliche Weiterbildung erfahren Sie unter www.nordnetz-bildung.de.

Fördermittel für Breitbanderschließung unterversorgter Gewerbegebiete



Das Bundesverkehrsministerium (BMVI) hat sein Breitband-Förderprogramm neu aufgelegt und einen Sonderfönderauftrag für Gewerbe- und Industriegebiete veröffentlicht. Gefördert wird die

Breitbanderschließung in bestehenden unterversorgten Gewerbe- und Industriegebieten sowie Häfen. Dabei handelt es sich um entsprechende Gebiete nach F-Plan. Gefördert wird entweder die Wirtschaftlichkeitslücke eines privatwirtschaftlichen Telekommunikationsunternehmens, um das Ziel von mindestens 1 Gbit/s Bandbreite zu erreichen, oder Ausgaben für die Errichtung von passiven Netzinfrastrukturen (Leerrohren, Glasfasern), die dann an ein privatwirtschaftliches Telekommunikationsunternehmen verpachtet werden. Antragsberechtigt sind die Gebietskörperschaften, in denen die Gewerbe- oder Industriegebiete liegen.

Eine detaillierte Anleitung zur Antragstellung finden Sie auf der Homepage des BMVI und auf der Seite www.breitbandausschreibungen.de.

www.bmvi.de



Der Förderverein Nordfriesische Lammtage e.V., unterstützt von der WFG NF und dem Kreis Nordfriesland, hat zur Landwirtschaftsmesse „Grüne Woche“ in Berlin eine große Kampagne zur Bewerbung der Region Nordfriesland, der Lammtage und der kulinarischen Spezialität Salzwiesenslamm – „Nordfrieslamm“ – gestartet. Das Lamm ist gut für die heimische Wirtschaft und für den Küstenschutz, betont der Förderverein in seiner Pressemitteilung.

Mit einem frischen Logo, entworfen von der Kieler Werbeagentur Marktrausch, die auch die Kampagne „Moin Lieblingsland“ mit entwickelt hat, und einem neuen Internetauftritt, sozialen Medien

und neu konzipierten Veranstaltungen werben die Lammtage um Partner – Höfe und Gastronomiebetriebe, die Gastgeber der Lammtage werden wollen.

Der nächste Nordfrieslamm-Termin ist die Proklamation der Lammkönigin und Vorstellung der neuen Lammpinzessin auf dem Viöler Bauernmarkt am 26. Mai 2019.

www.nordfrieslamm.de

Veranstaltungen und Termine

- **SH-Unternehmerinnenpreis:** Bewerbungsschluss Fr., 08.03.2019, weitere Informationen unter www.ib-sh.de
- **„Jetzt mach ich meine Buchhaltung selbst“:** Kostenpflichtiger Workshop, Mi., 13.03.2019, 9.00 bis 16.00 Uhr, Nordfriesisches InnovationsCenter NIC, Schmiedestraße 11, 25899 Niebüll, Anmeldung unter 04661 934660
- **Neue Fachkräfte richtig einbinden:** kostenfreier Workshop im Rahmen von „Perspektive Personal“ (PePe), Do., 14.03.2019, 16 bis 19.00 Uhr, NIC, Schmiedestraße 11, 25899 Niebüll, www.wfg-nf.de.
- **New Energy Days:** Messe und Fachkongress, 21. bis 24.03.2019, www.new-energy.de
- **Train the Trainer:** Nachwuchs-Fachkräfte für ein Praktikum begeistern, Workshop, 21.03.2019, in Husum (Torhaus, Schlossstr. 7), 02.04.2019 in Niebüll (NIC, Schmiedestraße 11), jeweils 14 bis 18 Uhr, www.wfg-nf.de
- **Kreislaufbasierte Aquakultur in Schleswig-Holstein:** Vorstellung einer Machbarkeitsstudie, kostenfrei, Do., 28.03.2019, 13 bis 17 Uhr, mariCUBE, Hafentörn 3, 25761 Büsum. Anmeldung unter info@knaq-sh.de. www.knaq-sh.de
- Treffen des **Deutsch-Dänischen Export-Netzwerks**, kostenfrei, Do., 04.04.2019, 10 bis 14 Uhr auf Schloss Schackenberg, Møgeltønder, 6270 Tønder, Dänemark. Anmeldung unter as6@toender.dk. www.wfg-nf.de
- **Verkaufsgespräche richtig führen:** Kostenpflichtiger Workshop, Mi., 24.04.2019, 9 bis 16 Uhr, NIC, Schmiedestraße 11, 25899 Niebüll, Anmeldung unter 04661 934660
- **Rückenwind – Jugendmobilität Westküste:** Abschlussveranstaltung, kostenfrei, Do., 25.04.2019, 16.30 bis 20.00 Uhr, FH Westküste, Fritz-Thiedemann-Ring 20, 25746 Heide. Anmeldung: richter@dithmarschen.de. www.wfg-nf.de
- **Hannover Messe**, 01.-05.04.2019, mit Schleswig-Holstein-Stand im Messebereich „Integrated Energy“ in Halle 27, Stand K45. www.ee-sh.de

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH
Schloßstraße 7
25813 Husum
Tel.: +49 4841 6685-0
Fax: +49 4841 6685-16
E-Mail: info@wfg-nf.de
Internet: www.wfg-nf.de

Geschäftsführer: Dr. Matthias Hüppauff
Aufsichtsratsvorsitzender: Landrat Dieter Harrsen
Sitz der Gesellschaft: Husum
FA Flensburg: USt.-Nr. 15 292 23014
USt-IdNr.: DE214882005
Amtsgericht Flensburg HR 1565